

Geschichte und Werdegang unseres Vereins

- November 1989 Eine Mutter, deren krebskrankes Kind in der onkologischen Abteilung der Jenaer Kinderklinik behandelt wird, formuliert die Idee der Gründung einer Elterngruppe auf einem **Aushang** der Station
- 14.01.1990 **Offener Brief** an alle betroffenen Eltern zur Gründung einer Elterngruppe „Elterninitiative für leukämie- und tumor- kranke Kinder“ in Jena
- 07.03.1990 **Gründungsversammlung** einer bisher in der DDR einzigartigen Vereinigung, der „Elterninitiative für krebskranke Kinder Jena e.V.“ (32 Gründungsmitglieder) und **Einrichtung zweier Spendenkonten** bei der Staatsbank der DDR in Jena
- 20./21.04.1990 Besuch des Vorstands des Fördervereins für krebskranke Kinder e.V. Freiburg in Jena - Beginn einer engen **Partnerschaft beider Vereine**
- 26.04.1990 **Eintragung in das Vereinsregister** des Kreisgerichts Jena-Stadt unter der laufenden Nummer 4
- 23.06.1990 **1. Familien-Fest des Vereins** in Neustadt/Orla in der Station „Junge Techniker und Naturforscher“, das seitdem jährlich an verschiedenen schönen Orten Thüringen stattfindet
- 25.09.1991.1 Aktion „Kündigungsschutz für Eltern behinderter Kinder“ im Thüringer Landtag, um auf die schwierige soziale Lage vieler betroffener Familien aufmerksam zu machen
- 16.10.1991 Einrichtung eines **Sozialfonds** zur Überbrückung finanzieller Notlagen betroffener Familien/Gründung des Sozialausschusses
- 01.10.1991 Einstellen einer Betreuerin als ABM für fünf ukrainische Kinder, die ohne Begleitung ihrer Eltern in Jena auf der onkologischen Station bis Juni 1992 behandelt werden
- 01.11.1991 Anmietung einer stark renovierungsbedürftigen Wohnung der Carl-Zeiss-Stiftung in der Ibrahimstr. 16, die sofort als **Beratungs- und Betreuungsstelle** für Familien mit krebskranken Kindern genutzt und ab Februar 1992 saniert wird.
- 15.05.1992 **Einzug** der ersten Eltern in unsere **1. Elternwohnung** (3 Zimmer)
- 13.06.1992 **1. Tag der offenen Tür**, der seitdem jährlich im Herbst stattfindet
- 27.03.1993 **1. Treffen verwaister Eltern**, das seit 1995 zweimal jährlich stattfindet
- 07.07.1993 Mitgliedschaft im Paritätischen **Wohlfahrtsverband**

- Aug./Sept. 1995 Anmietung und Einrichtung der **2. Elternwohnung** im gleichen Haus (3 Zimmer)
- 1996 Übernahme der Schirmherrschaft durch den Vorsitzenden der JENOPTIK AG Herr Prof. Dr. h.c. Lothar Späth
- Oktober 1997 Eröffnung der **3. Elternwohnung** im gleichen Haus (3 Zimmer)
- 1998/1999/2000 Drei Fahrradtouren „Für mehr Herz zwischen West und Ost“ der Duisburger Initiative unter der Leitung von Herrn Matthias Zander verbunden mit einer Spendensammlung zugunsten unseres Vereins
- 30.06.1998 **1. Elternbrunch** – Gesprächskreis der Eltern stationärer Kinder in Verbindung mit einem gemeinsamen Mittagessen; findet inzwischen zweimal monatlich statt
- Sept.1998 Zulassung unseres ersten **Vereinsautos**, finanziert über einen Sponsorenvertrag
- Sept.1999 Mitgliedschaft in der „Deutschen Leukämie Forschungshilfe“, Dachverband der Elternvereine für krebskranke Kinder in Deutschland
- 02.03.2000 **Jubiläumsfeier** anlässlich des **10-jährigen Bestehens** des Vereins
- 01.02.2001 **1. Besuch** des **Klinikclowns „Knuddel“** auf Stat.3 und 6 der onkologischen Abteilungen der Kinderklinik; seitdem regelmäßige wöchentliche Besuche; Finanzierung durch Verein
- November 2001 **Umbau** der ersten Elternwohnung mit Erweiterung von **2 neuen Elternzimmern**
- 19.-21.09.2003 Gründung der **Jugendgruppe** ehemals krebskranker Kinder/Jugendlicher, seitdem jährliche Treffen
- 05.10.2004 Übergabe der **Schirmherrschaft** von Herrn Prof. Dr. h.c. Lothar Späth an den neuen Vorsitzenden der JENOPTIK AG Herrn Alexander von Witzleben
- 04.02.2005 Übergabe eines neuen **Vereinsfahrzeuges** – eines VW-caddy das Dank eines Sponsorenvertrages mit 48 Firmen angeschafft werden konnte
- 22.02.2006 Jubiläumsfeier anlässlich des 5-jährigen Bestehens des **Klinikclown Knuddel**
- November 2006 Start des **ambulanten Hausbesuchdienstes** für betroffene Familien durch eine zusätzliche Sozialarbeiterin des Vereins
- November 2006 Übergabe eines **zweiten Vereinsfahrzeuges** durch den Sparkassen- und Giroverband Hessen/Thüringen zweckbestimmt für den Hausbesuchsdienst
- 24.10.2007 Übernahme der **Schirmherrschaft** aus den Händen von Herrn Alexander von Witzleben durch das Mitglied des Vorstandes der JENOPTIK AG Herrn Frank Einhellinger